

 <p>Stiftung Wredowsche Zeichenschule Brandenburg/Havel / Thomas Deuer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Grabmal in der Kirche von Sta. Maria del popolo</p> <p>Museum: Stiftung Wredowsche Zeichenschule Brandenburg/Havel Wredowplatz 1 14776 Brandenburg an der Havel 03381 / 52 21 04 rose@wredow-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Wredow-Kunstsammlung, Ornamentsammlung</p> <p>Inventarnummer: V01668Kb</p>
---	---

Beschreibung

„Sammlung von Denkmälern und Verzierungen der Baukunst in Rom“, 1826, Heft 2, Tafel 5.
Unten rechts signiert mit „I.G.G.“

Santa Maria del Popolo gehört zu den wichtigsten Kirchenbauten der Frührenaissance in Rom und birgt eine Vielzahl bedeutender Kunstwerke der Architektur, Skulptur und Malerei. Gutensohn und Thürmer waren sich dessen bewusst und gestalteten daher mehrere Blätter im zweiten und dritten Heft ihrer Beispielsammlung nach Motiven, die sie in der Kirche fanden. Insbesondere galt ihre Aufmerksamkeit einer Reihe von Altären und Grabmalen, die sie zu den „vortrefflichsten Sculpturen dieser Art“ zählten. Sie bedauerten, dass die Namen der Erbauer dieser Kunstwerke nicht überliefert wurden (Gutensohn und Thürmer 1832). Das vorliegende Blatt zeigt das Grabmal eines Mannes, das mit der Jahreszahl 1485 versehen ist. | Wolfgang Rose

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Kupferstich
Maße: HxB 374 x 265 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1826
	wer	Joseph Thürmer (1789-1833)
	wo	Rom
Druckplatte hergestellt	wann	1826

wer Johann Gottfried Gutensohn (1792-1851)
wo Rom

Schlagworte

- Architekturdarstellung
- Druckgrafik
- Historismus
- Renaissance

Literatur

- Lehfeld, Richard (1884): Sammlungen der Wredow'schen Zeichenschule zu Brandenburg a. d. H., I. Verzeichnis der Ornamenten-Sammlung seit dem Griechisch-Römischen Alterthum bis auf die heutige Zeit. Brandenburg/Havel, Nachtrag, S. 86, Nr. 84